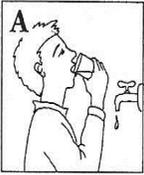
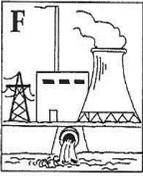
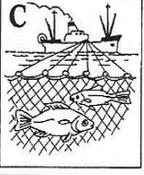
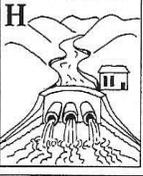
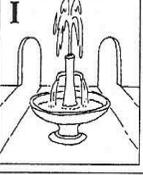
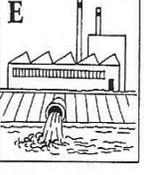
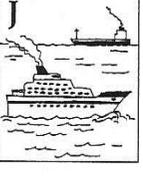


Die vielfältige Nutzung des Wassers

Aufgabe: Notiere zu den Bildern stichwortartig die Nutzung des Wassers.

	Wasser als Lebensmittel (Trinkwasser)		Wasser als Kühlmittel
	Wasser als Reinigungsmittel		Wasser zur Entsorgung (Kläranlagen)
	Wasser als Lebensraum (Nahrungsquelle/Fische)		Wasser zur Gewinnung von Strom
	Wasser als Erholungs- und Freizeitraum		Heil- und Kurbädern
	Wasser als Betriebs- und Brauchwasser (Fabriken/Industrien)		Wasser als Transportmittel (Schifffahrt)

Sparsamer Umgang mit Wasser

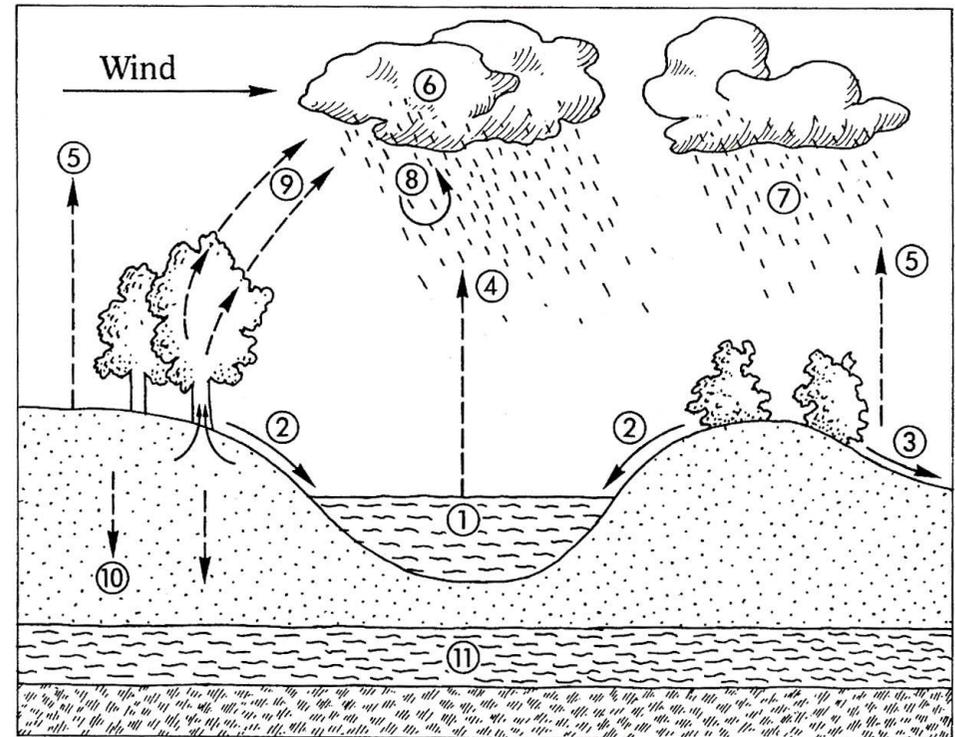
- Während dem Zähneputzen, Händewaschen kein Wasser ungenutzt ablaufen lassen. Wasserhahn nur öffnen, wenn wirklich Wasser gebraucht wird.
- Duschen statt baden. Vollbad: 140 l, Duschen: 40 l
- Keine tropfende Wasserhähnen
- Sparhähnen montieren, Waschmaschine füllen
- Nicht bei Sonnenschein bewässern, zurückhaltend bewässern Wassermenge auf den Bedarf der Pflanzen anpassen.
- Nicht unter fließendem Wasser abwaschen.

Der Wasserkreislauf

1	Die Sonne verdunstet in grossen Mengen Wasser unserer Meere, Seen und Flüsse.
5	Die Wassertröpfchen verdichten sich zu Wolken.
8	Versickertes Regenwasser sammelt sich als Grundwasser.
10	Bäche, Flüsse und Ströme bringen das Wasser in die Meere.
11	Auch Pflanzen geben durch Transpiration (Ausdunstung) Wasser an die Atmosphäre ab.
7	Die Wassertröpfchen werden immer grösser und schwerer, bis sie schliesslich zur Erde fallen. Es regnet
2	Wasserdampf ist leichter als Luft und steigt hoch.
6	Der Wind treibt die Wolken ins Landesinnere.
9	Wasser kann an verscheiden Stellen wieder als Quelle zu Tage treten.
4	Infolge Abkühlung in höheren Lagen kondensiert der Wasserdampf. Tröpfchen entstehen.

Aufgabe

Nummeriere die Sätze in der richtigen Abfolge.
Trage die Nummer in der Tabelle rechts ein.



Wolke	6
Verdunstung von der Wasseroberfläche	1
Sickerwasser	10
Verdunstung von der Erdoberfläche	5
Grundwasser	11
See / Fluss	1

Zufluss	2
Transpiration bei Pflanzen (Ausdunstung)	9
Abfluss	3
Verdunstung beim Niederfallen	8
Niederschlag	7

Wasser in Lebewesen

Bilder einkleben.

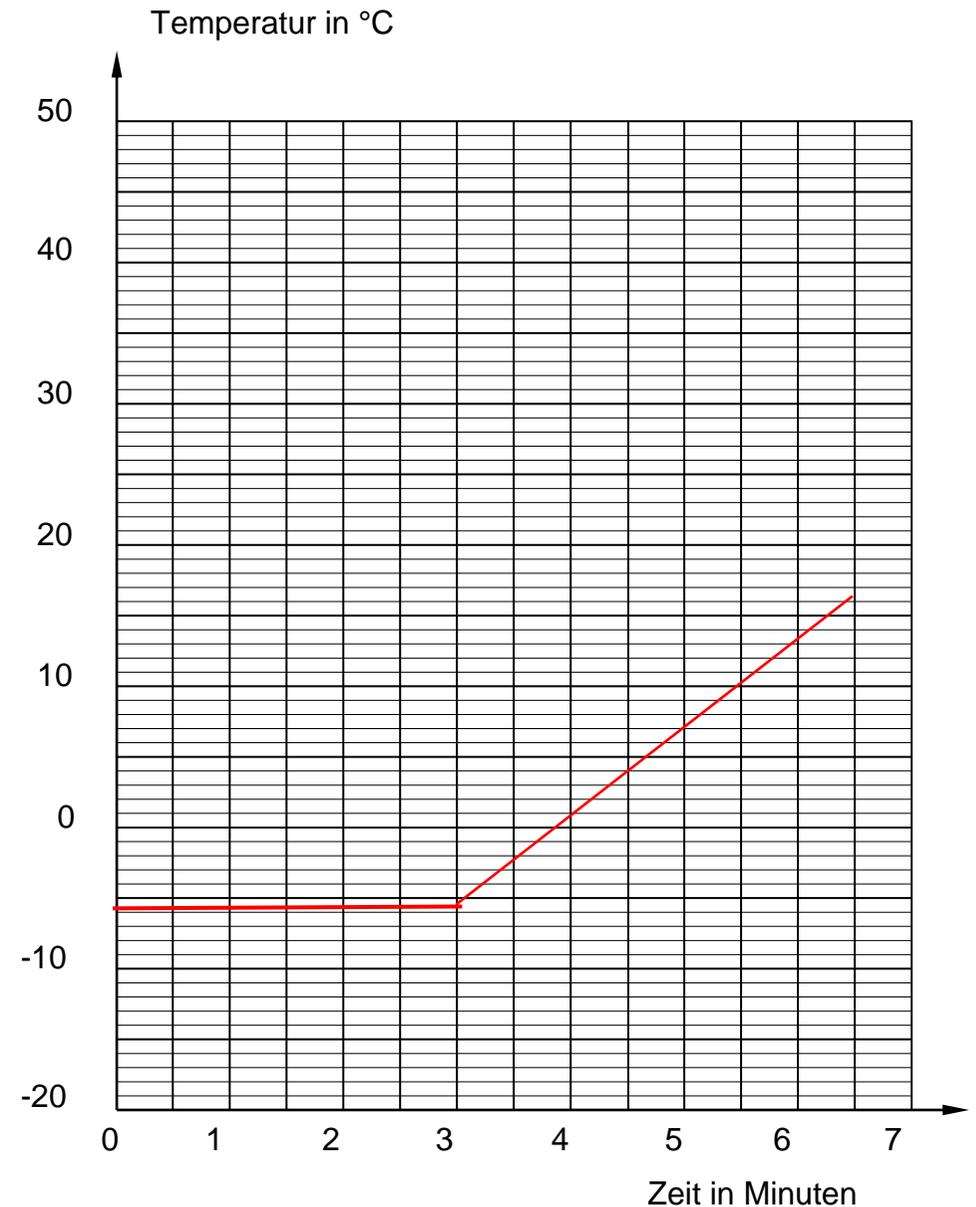
Wasser auf der Erde

Aufgabe: Stelle die Wasser- / Landverteilung auf der Erde in einem Balkendiagramm dar.



Schmelztemperatur des Wassers

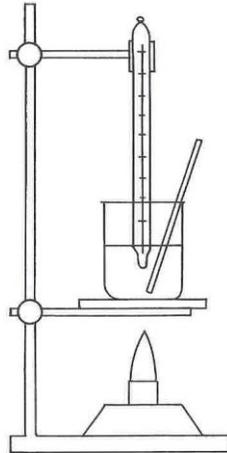
Je nach Wärmezufuhr sieht der Graph natürlich etwas anders aus. Gut rühren. Bis alles Eis geschmolzen ist, schwankt die Temperatur um 0 ° C.



Siedekurve des Wassers

Material:

- 1 Gasbrenner
- 1 Stativ mit Klemmen
- 1 Becherglas (250 ml)
- 1 Glasstab
- 1 Thermometer
- 1 Uhr
- 1 Messzylinder



Versuch:

Fülle das bereitstehende Becherglas mit 100 ml Wasser. Stelle das Glas auf das Drahtnetz und zünde den Brenner an. Halte das Thermometer so, dass es den Boden nicht berührt. Lies die Temperatur unter gutem Rühren jede Minute ab und trage die Messwerte in das untenstehende Protokollschem ein. Gib an, bei welcher Temperatur Dampfblasen aufsteigen.

Zeichne die Messwerte grafisch auf.

Zeit (min.)											
Temperatur (°C)											
Wasser/Dampf (W/D)											

